

Amtsblatt Wörth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Wörth am Rhein 

Ab sofort können Termine im Einwohnermeldeamt online vereinbart werden
- Unter Corona-Informationen

Sitzung Kuratorium Mehrgenerationenhaus am 19. November fällt aus
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Bitte beachten Sie, dass viele Veranstaltungen zur Eindämmung des Corona-Virus abgesagt werden!

Freitag, 13.11.

Fototreffen, Fotoclub Wörth, Lupperthaus Wörth - abgesagt

Multivision, VHS Wörth, Festhalle kleiner Saal - abgesagt

Freitag, 13.11. bis 13.12.

Kunstaussstellung Heinrich v. Zügel-Preis der Stadt Wörth, Kunstverein Wörth, Galerie „Altes Rathaus“ Wörth - abgesagt

Samstag, 14.11.

Herbstkonzert, Musikverein Harmonie Maximiliansau, Tullahalle Maximiliansau - abgesagt

Lesung, Mehrgenerationenhaus Wörth - abgesagt

„Gottesdienst anders“, Prot. Christuskirchengemeinde Wörth, Gemeindezentrum Hagenbach - abgesagt

Sonntag, 15.11.

Wort-Gottes-Feier zum Volkstrauertag, Ortsbezirk Schaidt, Kirche St. Leo Schaidt

Volkstrauertag, Ortsbezirk Maximiliansau, Tullahalle Maximiliansau - abgesagt

Kirchen-Café, Prot. Christuskirchengemeinde Wörth - abgesagt

Elsaßwanderung, Pfälzerwaldverein Schaidt, Weißenburg - abgesagt

Seniorenachmittag, Ortsbezirk Büchelberg, Mehrzweckhalle Büchelberg - abgesagt

Neuer Mercedes-Benz Vito-Kastenwagen für die Tafel Wörth
- Unter Rat und Hilfe

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de

Karriere- und Ausbildungsportal der Stadtverwaltung Wörth am Rhein



Die Schule beendet mit dem Wunsch nach einem kreativen Job mit vielen verschiedenen Berufsmöglichkeiten? Oder schon berufserfahren und auf der Suche nach neuen Herausforderungen und einem zukunftsorientierten und interessanten Arbeitsplatz?

Oder einfach nur neugierig, welche Berufe und Ausbildungen man bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein ausüben kann?

Dann schauen Sie in unser neues Karriere- und Ausbildungsportal!

Hier finden Sie Erfahrungen unserer Mitarbeiter aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen. Auch sprechen unsere Auszubildenden und Studierenden von ihren Erfahrungen während der Ausbildungs- und Studienzeit.

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Barcode mit der Handy-Kamera scannen, und schon öffnet sich die Seite, oder gehen Sie direkt auf unsere Homepage (www.woerth.de) unter „Karriere & Ausbildung“.



Immer auf dem neuesten Stand - folgen Sie uns auch auf Instagram und Facebook #stadtwörthamrhein





Notfall-Dienste

Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112
 DRK-Krankentransport Servicenummer (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222
 Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel
 Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
 Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4, Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.

Soziale Dienste

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 13-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
DRK-Kleiderkammer Info unter Tel. 07271-3417 oder Tel. 07271-3233.
Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth) (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

Bürgerbus Wörth

Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, jeweils 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr;
 Anmeldung: Montags, 9 bis 13 Uhr, Tel. 07271-131-634.

Störungsdienste

Wasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
 Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Di 15 - 19 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Roland Heilmann

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 131-207
 E-Mail: roland.heilmann@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Do 17 - 18 Uhr
 und nach Vereinbarung,
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
 Fax 07271-131-9-381
 E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Di 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
 Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat: seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gözl, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Germersheim
 Verkauf
 August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
 Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-3939-60 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Zum Volkstrauertag

Der November ist ein Monat zwischen den Zeiten, ein grauer Monat. Man setzt ihn gedanklich gleich mit Gräberbesuch an Allerseelen, mit Buß- und Bettag, mit dem Gedenken an die Verstorbenen am Totensonntag und am Volkstrauertag.

Zu allen Zeiten haben Menschen versucht, ihre eigene Endlichkeit zu vergessen; auch in unserer modernen Welt ist der Gedanke an den Tod in seiner Unumgänglichkeit und seine Absolutheit unbeliebt und unbequem. Er wird verdrängt aus unserem Bewußtsein. Wir leben so, als gäbe es kein Lebensende. Daher rührt auch das merkwürdige Unbehagen an dem „Totenmonat“ November und gegenüber dem Thema „Volkstrauertag“, mit dem viele nichts rechtes mehr anzufangen wissen. Ist der Volkstrauertag deshalb überholt, nicht mehr zeitgemäß?

Der Volkstrauertag ist ein Gedenktag unseres Volkes, der über nationale Grenzen hinaus allen gewidmet ist, die für Freiheit, Menschlichkeit und Frieden irgendwo in dieser Welt ihr Leben hingegeben haben. Ich halte es für sinnvoll und notwendig, dass wir uns wenigstens an einem Tag im Jahr in aller Öffentlichkeit herauslösen aus unserer gewohnten Betriebsamkeit, innehalten und uns besinnen auf das Leid und den Tod unzähliger Menschen. Nach 75 Jahren Frieden fällt es freilich schwer, mit dem Gedenktag Empfindungen an ein grausames Geschehen aufzurütteln, auch wenn die Wunden, die der Krieg schlug, niemals vollständig heilen können.

Der Volkstrauertag ist und bleibt aktuell, er ist heute bedeutsamer denn je. Er muß in unserer Zeit aber einen erweiterten und einen gewandelten Inhalt erfahren. Das bedeutet nicht, dass wir unsere Toten vergessen – wir sollen und wollen sie im Tode ehren. Die Totenehrung ist ein Bekenntnis zur Würde des Menschen, dem sich niemand entziehen darf.

Doch verbindet sich mit den heutigen Volkstrauertag und seiner Last auch Hoffnung: Die Hoffnung, dass der Tod von Millionen nicht vergebens war; die Hoffnung, dass die Nachkommen daraus lernen; die Hoffnung, dass die Menschen alles dransetzen, den Frieden zu bewahren. Wir sollten am heutigen Tag deshalb auch an die Zukunft denken, insbesondere an die unserer Kinder und Kindeskinde, an eine Zukunft, die auch so sein wird, wie wir sie mitgestalten. So gewinnt der Volkstrauertag mit diesem Gedanken eine über das Totengedenken hinausgehende tröstliche Bedeutung.

Angesichts der derzeitigen Pandemielage wird auf öffentliche Feierlichkeiten verzichtet.

Ihr
Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Kuratorium Mehrgenerationenhaus – fällt aus

Die öffentliche Sitzung des Kuratoriums des Mehrgenerationenhauses am Donnerstag, 19. November 2020, 18 Uhr, im Veranstaltungsraum des Mehrgenerationenhauses Wörth, Ahornstraße 5, 76744 Wörth am Rhein, fällt aus.

Ortsbeirat Maximiliansau

Am Dienstag, 17. November 2020, findet um 19 Uhr in der Tullahalle Maximiliansau, Kronenstraße 12, 76744 Wörth am Rhein, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Maximiliansau statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bebauungsplan „Zentrum Teil B“ (mit Änderung des Bebauungsplans Zentrum Teil A) und Änderungsplan IV zum Flächennutzungsplan II im Ortsbezirk Maximiliansau

a) Beratung und Beschlussfassung über im Rahmen der frühzeitigen Anhörungen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

b) Entwurfsplanung

2. 7. Änderung des Flächennutzungsplans II im Ortsbezirk Maximiliansau

3. Beratung der Investitionstätigkeit 2021/2022

4. Anfragen und Mitteilungen

5. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

6. Vermietung und Verpachtung

Öffentlicher Teil

7. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse*

Jochen Schaaf

Ortsvorsteher

*) Die Mitteilung über die entsprechenden Beschlüsse erfolgt im Nachgang zur Sitzung auch unter www.woerth.de.

Ortsbeirat Büchelberg

Am Mittwoch, 18. November 2020, findet um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Büchelberg, Am Pfarrgarten, 76744 Wörth am Rhein, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Büchelberg statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Beratung der Investitionstätigkeit 2021/2022

2. Umbau des Tennenplatzes Büchelberg in einen „Winterrasen“

3. Gestattungsvertrag mit der Fa. ATC Germany GmbH zum Betrieb einer Funkstation

4. Anfragen und Mitteilungen

5. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

6. Vermietung und Verpachtung

Öffentlicher Teil

7. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse*

Stefanie Gerstner

Ortsvorsteherin

*) Die Mitteilung über die entsprechenden Beschlüsse erfolgt im Nachgang zur Sitzung auch unter www.woerth.de.

Stellenausschreibung Stadtverwaltung

Bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein ist folgende Stelle frühestmöglich zu besetzen: **Hausmeister (m/w/d) Facility-Management** (unbefristet, Vollzeit, Entgeltgruppe 6 TVöD).

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie der Homepage der Stadt Wörth am Rhein (www.woerth.de, Karriere & Ausbildung, Karriere, Offene Stellen) entnehmen.

Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Diana Fritz, Tel. 07271-131-210, zur Verfügung.

Stellenausschreibung Kreisverwaltung

Die Kreisverwaltung Germersheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Stadtplaner bzw. Raum- und Umweltplaner (m/w/d)** sowie einen **Sachbearbeiter (m/w/d)** im Bereich Kreiskasse.

Die Einstellungsvoraussetzungen und weiteren Anforderungen sowie die erforderlichen Kontaktdaten entnehmen Sie bitte den Stellenausschreibungen auf der Homepage www.kreis-germersheim.de/stellenangebote.

Neue Öffnungszeiten des Rathauses

Wegen Corona allerdings derzeit nur nach Terminvereinbarung

Seit Anfang November gelten im Wörther Rathaus neue Öffnungszeiten.

Die gleichzeitige Verschärfung der Infektionslage sorgt aber dafür, dass diese Sprechzeiten vorerst nur in dringenden Fällen und nur nach vorheriger Ter-

Minvereinbarung genutzt werden dürfen (siehe Artikel „Dienststellen wieder geschlossen“ unter Corona-Informationen):

Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Montag bis Dienstag, 14.30 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 14.30 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Sozialamt:

Montag, 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag, 8.30 bis 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen

Mittwoch ganztags geschlossen

Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr

Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Aktion „Baumpatenschaften“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sehr geehrte Damen und Herren,

der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 3. März 2020 der Aktion „Baumpatenschaften auf privaten Grundstücken“ zugestimmt. Unserem damaligen Aufruf zur Beteiligung sind bisher etliche Bürger und Bürgerinnen gefolgt. Da das Programm längerfristig angelegt ist, möchten wir an dieser Stelle noch einmal darauf aufmerksam machen und an die bevorstehende Pflanzzeit erinnern.

Wenn Sie einen Garten, Vorgarten oder ein anderes Grundstück haben, auf denen Sie einen Obstbaum oder einen heimischen Laubbaum (gerne auch mehrere Bäume, bis maximal zehn pro Person) als Hochstamm pflanzen möchten, sagen Sie uns Bescheid. Sie können mit uns entscheiden, welcher Baum Ihren Bedürfnissen entspricht. Die Stadtverwaltung stellt Ihnen eine Pflanzanleitung zur Verfügung und finanziert, gegen Rechnungsnachweis, jeden Baum bis zu 100 EUR mit. Im Gegenzug erklären Sie sich in einem Patenschaftsvertrag schriftlich bereit, unter Einhaltung des Nachbarschaftsrechts Ihren Baum zu pflanzen, zu wässern und nachhaltig zu pflegen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich zahlreich bei uns melden. Denn so können wir unser Ziel viel schneller erreichen, in den kommenden Jahren 1.000 Bäume zu pflanzen und gemeinsam einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Wenn Sie Interesse an unserem Angebot haben, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, Herrn Achim Heck, E-Mail: Achim.Heck@woerth.de, bzw. Tel. 07271-131-614. Nennen Sie uns Adresse oder Flurstück und die gewünschte Baumart und Anzahl. Wir übersenden Ihnen dann einen Patenschaftsvertrag und das Merkblatt.

Ihr Dr. Thomas Krämer

Beigeordneter

Bürgerbus freut sich auf Kunden

Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften.

Anmeldung: Jeden Montag zwischen 9 und 13 Uhr unter Tel. 07271-131-634.



Sammelplätze Grünabfall

Nachstehend die kommenden Termine für das Spätjahr 2020:

Büchelberg:

Sammelplatz in der Kläranlage

9 bis 10 Uhr, jeweils einen Samstag im Monat

5.12.

Maximiliansau:

Sammelplatz in der Kläranlage, Obere Weide

9 bis 10 Uhr

21.11., 5.12.

Schaidt:

Sammelplatz am Bauhof, Am Bruchbach

10.30 bis 12 Uhr

21.11., 5.12., 12.12.

Wörth:

Sammelplatz am Bauhof, Im Klammengrund

10.30 bis 12 Uhr

bis 12.12.

Der Sammelplatz in Wörth ist ganzjährig jeden Mittwoch von 13 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

16.11., 18.00 Uhr Jugendübung

20.11., 18.00 Uhr Übung

23.11., 18.00 Uhr Jugendübung

30.11., 18.00 Uhr Jugendübung

01.12., 18.30 Uhr Gefahrstoffausbildung

02.12., 18.00 Uhr Übung

07.12., 18.00 Uhr Jugendübung

11.12., 18.00 Uhr Übung

Maximiliansau

13.11., 18.30 Uhr Übungsdienst

16.11., 19.00 Uhr Dienstbesprechung Führungskräfte

17.11., 18.30 Uhr Herbstdienstbesprechung Führung GER

20.11., 18.30 Uhr Übungsdienst

01.12., 18.30 Uhr Übung Gefahrgutzug Stadt Wörth

11.12., 18.30 Uhr Übungsdienst

13.12., 15.00 Uhr Weihnachtsfeier

Schaidt

02.12., 09.00 Uhr Erste Hilfe – Wie stoppe ich eine Blutung?

09.12., 19.00 Uhr FWDV 3

Büchelberg

Aufgrund der Corona-Pandemie finden derzeit bei der Büchelberger Wehr keine Termine statt.

Corona-Informationen

Dienststellen wieder geschlossen

Die Stadtverwaltung Wörth a. Rh. und die Bürgerhäuser in den Ortsbezirken sind aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens für den offenen Publikumsverkehr wieder geschlossen.

Bitte versuchen Sie, Ihre Angelegenheiten deshalb schriftlich, per E-Mail oder telefonisch zu erledigen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden Ihre Anliegen auch in dieser Form bestmöglich bearbeiten. In den Fällen, in denen eine persönliche Vorsprache aus rechtlichen oder anderen Gründen unvermeidbar ist, ist der Zugang zu den Verwaltungsgebäuden nur mit vorheriger Terminvereinbarung erforderlich.

Terminhotline

Einwohnermeldeamt: 07271-131-106

Soziale Hilfen: 07271-131-305

Bauverwaltung und Facility-Management: 07271-131-633

andere Verwaltungsbereiche (z. B. Standesamt): 07271-131-0

Bürgerhäuser:

Maximiliansau 07271-131-380

Schaidt 07271-131-280

Büchelberg 07271-131-180

Ein Termin kann ausschließlich während der allgemeinen Öffnungszeiten wahrgenommen werden:

Stadtverwaltung

Montag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Montag – Dienstag 14.30 – 16.00 Uhr

Donnerstag 14.30 – 18.00 Uhr

Stadtverwaltung - Sozialamt

Montag	08.30 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr
Dienstag	08.30 bis 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen
Mittwoch	ganztags geschlossen
Donnerstag	08.30 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.30 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Montag – Freitag	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	16.30 – 18.30 Uhr

Bürgerbüro Schaidt

Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
----------	-------------------

Bürgerbüro Büchelberg

Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	19.00 – 19.30 Uhr

Weitere Hinweise

- Alle Besucher melden sich über die Klingel am Haupteingang des Rathauses bzw. der Bauverwaltung oder der Bürgerhäuser an.
- Einlass bekommt nur, wer einen Termin mit der zuständigen Stelle vereinbart hat.
- Während des gesamten Aufenthalts im Verwaltungsgebäude muss zwingend ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Die bereitgestellte Handdesinfektion muss benutzt werden.
- Die Besucher werden von den Sachbearbeitern an der Information oder am Eingang bzw. am Eingang der anderen Verwaltungsgebäude abgeholt und nach dem Termin wieder nach draußen begleitet.
- Das Abstandsgebot von mindestens 1,50 Metern ist in den Gebäuden jederzeit zu beachten.

Online-Termine im Meldeamt

Derzeit ist die Vorsprache bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Termine im Einwohnermeldeamt können ab sofort online vereinbart werden. Hierfür wählen Sie auf unserer Internetseite www.woerth.de das Symbol „Termin vereinbaren“ am rechten Bildrand aus. Nach erfolgreicher Terminbuchung erhalten Sie eine E-Mail als Bestätigung.

Wer keine Möglichkeit hat, einen Termin online zu vereinbaren, kann dies auch während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses telefonisch unter 07271-131-0 tun.

Bitte vereinbaren Sie nur Termine, die Sie auf jeden Fall wahrnehmen können. Sollten Sie dennoch kurzfristig verhindert sein, bitten wir Sie den bereits gebuchten Termin mit dem in der Bestätigungsmail vorhandenen Link zu stornieren. Bei verspätetem Erscheinen müssen Sie einen neuen Termin vereinbaren.

Aufgrund der Corona-Pandemie möchten wir Sie bitten, erst fünf Minuten vor Ihrem vereinbarten Termin bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein vorzusprechen. Der Mund-Nasen-Schutz muss während des gesamten Aufenthalts im Verwaltungsgebäude zwingend getragen werden.

Weitere Hinweise

Sollten Sie online keinen passenden Termin finden, ist leider auch telefonisch keine abweichende Terminvereinbarung möglich. Online sind alle möglichen Termine freigegeben.

Es kann einige Minuten dauern, bis Sie eine Bestätigungs-E-Mail vom Buchungssystem erhalten. Bitte nehmen Sie keine Doppelbuchungen vor.

Aufgrund von Doppelbuchungen oder Absagen werden immer wieder Termine kurzfristig im Buchungsportal frei. Bei dringenden Angelegenheiten lohnt sich also auch der Blick zwischendurch in das Portal.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Einwohnermeldeamt

Stadtbücherei Wörth

Stadtbücherei und ihre Zweigstelle bleiben wie gewohnt geöffnet

Für den Besuch gelten Zugangs- und Hygieneregeln: Der Aufenthalt in den Räumen der Stadtbücherei ist nur mit Mund-Nasen-Schutz möglich und sollte

sich auf die Rückgabe und das Entleihen von Medien beschränken (max. 20 min.) Ein Besuch sollte möglichst einzeln und nicht im Familienverbund erfolgen.

Die Stadtbücherei bietet nach wie vor an, Medienpakete nach Wunsch (telefonisch oder per E-Mail) zusammenzustellen, so dass diese nur noch abgeholt werden müssen. Wer die Bücherei nicht betreten möchte, kann über ein Fenster vorbestellte Medienpakete abholen und entlehene Medien zurückgeben. Alle Veranstaltungen in den Räumen der Stadtbücherei müssen leider abgesagt werden. Das gilt auch für Lerngruppen.

Onleihe Rheinland-Pfalz

Gerade in Corona-Zeiten ist die Onleihe als virtuelle Zweigstelle der Stadtbücherei sehr von Nutzen. Rund um die Uhr stehen hier mehr als 100.000 eBooks, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen zur Nutzung auf Tablets, Smartphones und eBook-Readern bereit. Ergänzt wird das Angebot durch eLearning-Kurse.

Voraussetzung für die Nutzung der Onleihe ist ein gültiger Leserausweis der Stadtbücherei. Die Jahresgebühr für Erwachsene beträgt 15 EUR.

Das Anmeldeformular steht auf der Homepage der Stadt (www.woerth.de/stadtbuecherei) zum Download bereit. Wer nicht persönlich vorbeikommen möchte, kann die Anmeldung per E-Mail (Scan) oder in Papierform an die Stadtbücherei schicken. Die Zugangsdaten werden dann per E-Mail oder telefonisch übermittelt.

Nähere Informationen zur Onleihe finden sich auf der Seite www.onleihe-rlp.de unter HILFE. Weiterhin gibt es eine Video-Anleitung unter <https://bit.ly/onleihetutorials>.

Wer es lieber schriftlich hat, kann den Ratgeber zum Download nutzen unter <http://bit.ly/onleihe-ratgeber>.



Volkshochschule Wörth a. Rh. in der Kreisvolkshochschule Germersheim



Aktuelle Informationen wegen des Coronavirus

Die Volkshochschule Wörth bedauert sehr, wegen der Bemühungen um die Eindämmung des Corona-Virus ihren Kurs- und Veranstaltungsbetrieb bis Ende November teilweise einstellen zu müssen.

Gemäß der 12. Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz müssen alle Sport-, Bewegungs- und Entspannungskurse im Fachbereich Gesundheit vorerst bis einschließlich 30. November ausgesetzt werden. Die Kurs Teilnehmer werden bis Ende November von der Volkshochschule oder den Kursleitenden informiert, ob bzw. wie es weitergeht. Auch Kurse, bei denen die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können, müssen abgesagt werden. Sprachkurse finden weiterhin unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen, des Abstandsgebotes und auch der Maskenpflicht im Unterricht statt.

Die VHS bedankt sich für das Verständnis.

Vorgehensweise des Gesundheitsamts

Kontaktreduzierung und Quarantäne: Gesundheitsamt informiert darüber, wie es bei positiven Fällen vorgeht

(Stand: 04.11.2020) Der Landkreis Germersheim nimmt in der Corona-Pandemie aktuell einen Spitzenplatz ein. „Wir haben die höchste Inzidenz, das heißt, die höchsten Fallzahlen innerhalb der letzten sieben Tage. Ich verstehe, dass das bei vielen Menschen zu einer großen Beunruhigung führt. Ich bitte Sie jedoch: Bleiben Sie ruhig. Es gibt keinen Grund für Panik“, betont Landrat Dr. Fritz Brechtel - und führt aus: „Unser Gesundheitsamt arbeitet mit Hochdruck. Dabei erscheint manches Vorgehen gerade in der Kontaktnachverfolgung nicht nachvollziehbar. Das ist verständlich, denn es unterscheidet sich von Fall zu Fall. Es gibt kein „Schema F“, das über alle Fälle gelegt werden kann. Es gibt aber durchaus auch Parameter, die generell gelten. Entscheidend ist in jedem Fall, dass jeder von uns Kontakte so weit wie irgend möglich reduziert und dass diejenigen, die in Quarantäne gesandt werden, diese gewissenhaft einhalten. Dies erfordert die Solidarität mit den Schwächeren in unserer Gesell-

schaft. Kontaktreduzierung und Einhaltung der Quarantäne sind unsere beiden wichtigsten Maßnahmen im Kampf gegen die Pandemie.“

Das Gesundheitsamt nimmt immer eine erste Einordnung der einzelnen Fälle und des Umfeldes vor. Kontaktpersonen werden in Quarantäne geschickt. Wie und wann eine Testung erfolgt und ob weitere Maßnahmen ergriffen werden müssen, entscheidet das Gesundheitsamt. Die große Anzahl an Neufällen sowie die Betroffenheit etlicher Einrichtungen bedeutet auch, dass die Strukturen nach entsprechender Risikoabschätzung abgearbeitet werden. „In der Konsequenz heißt das, dass zum Beispiel bei ähnlichen Fällen in Schulen oder Kitas nicht immer zwingend die gesamte Einrichtung geschlossen werden muss beziehungsweise nicht zwingend ganze Gruppen oder Kitas getestet oder in Quarantäne geschickt werden“, erklärt Landrat Brechtel.

Wichtiger Ansprechpartner in diesen Einrichtungen für das Gesundheitsamt sind immer auch die Leitungspersonen. Über sie werden häufig die wichtigsten Informationen an die betroffenen Personen weitergegeben. „Es hat sich gezeigt, dass das im ersten Schritt schnell und effektiv ist. Übrigens weist ich darauf hin, dass auch eine mündlich vom Gesundheitsamt erteilte Quarantäneanordnung gültig und einzuhalten ist“, so der Kreischef.

Das Vorgehen des Gesundheitsamtes in den Schulen innerhalb des Landkreises orientiert sich einerseits am Wunsch der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD), die Schulen möglichst lange offen zu halten. Andererseits stößt die Nachverfolgung von Kontaktpersonen zweiten Grades (also die Kontaktperson einer Kontaktperson ersten Grades) aufgrund der hohen Zahl an Neuinfektionen an ihre Kapazitätsgrenzen. Vor diesem Hintergrund konzentrieren sich die Ermittlungen zunächst auf Personen, die in direktem Kontakt mit positiv getesteten Menschen standen (Kat-1-Person). Diese Personengruppe wird in der Regel durch das Gesundheitsamt für 14 Tage in Quarantäne versetzt, ein Corona-Test ist in diesem Fall nicht verpflichtend – zumal auch bei einem negativen Testergebnis die 14-tägige Quarantänezeit unbedingt einzuhalten ist. Die Absonderung soll dabei helfen, die Infektionskette zu unterbrechen.

Wenn an einer Schule ein Coronafall auftritt, fordern Fallermittler des Gesundheitsamtes die von den Schulen geführten Listen mit Kat-1-Personen an. Kinder, die sich in einem Radius von mehr als zwei Meter zur betroffenen Person aufhielten oder Lehrer, die durchgängig ihre Maske trugen und regelmäßig gelüftet haben, zählen nicht zum engen Kat-1-Personenkreis. Sie gelten als sogenannte Kat-2-Personen und dürfen weiterhin die Schule besuchen. Christoph Buttweiler, Schuldezernent im Kreis Germersheim: „Inwieweit die vom Land verordnete Maskenpflicht an Schulen hilfreich ist, um die Pandemie aufzuhalten, können wir erst ermitteln, wenn wir einige Erfahrungen gesammelt haben. Bis dahin gelten die mit den verschiedenen Behörden abgestimmten Verfahren.“ Die vom Land entworfenen Szenarien, wie zum Beispiel der Wechsel von Präsenzunterricht und häuslichen Lernphasen, werden seitens der ADD angeordnet oder in Einzelfällen zwischen Gesundheitsamt und Schulleitung vereinbart. Doch Buttweiler weist darauf hin, dass „die Dynamik der Situation gegebenenfalls in Kürze schon wieder Anpassungen bei den Vorgehensweisen erfordert.“

Kommt es zu einem positiven Fall in einer Kita und können die Kontakte der Kinder nicht eindeutig nachverfolgt werden, wird in der Regel die gesamte Gruppe für 14 Tage in Quarantäne geschickt. Wie vorgegangen werden soll, wird mit der Einrichtungsleitung besprochen, die dann wiederum die Kontaktpersonen, also beispielsweise die Eltern, entsprechend informiert. Im Regelfall wird mit jedem Kind auch ein Erziehungsberechtigter für 14 Tage in Quarantäne gesetzt, damit die Betreuung des Kindes und die Gesundheitsüberwachung sichergestellt sind.

Grundsätzlich weist Amtsarzt Dr. Christian Jestrabek darauf hin, dass Personen, die Symptome entwickeln, sich absondern und telefonischen Kontakt mit ihrem Hausarzt oder einer medizinischen Notfalleinrichtung aufnehmen sollen. Bestätigt sich eine Coronainfektion, dann muss dieser sogenannte Indexfall gemäß den Richtlinien des Robert-Koch-Instituts für zehn Tage nach dem Auftreten der Symptome in Quarantäne. Alle engen Kontaktpersonen werden für 14 Tage in Quarantäne versetzt. „Ein Test muss für diese Personengruppe nicht zwingend sein. Viel entscheidender ist die Absonderung für zwei Wochen. So können wir die Infektionskette unterbrechen“, so Dr. Jestrabek.

Landrat Dr. Fritz Brechtel bittet vor diesem Hintergrund Eltern und Angehörige bei Fragen, zunächst mit ihrer Schule oder ihrer Kita-Leitung zu sprechen. „Es ist aktuell nicht möglich, jede einzelne Anfrage telefonisch zu beantworten. Viele hilfreiche Informationen finden Sie zudem auf unserer Kreis-Homepage: www.kreis-germersheim.de/coronavirus.“

Soldaten leisten Amtshilfe

Germersheimer Gesundheitsamt erhält Unterstützung durch Bundeswehr (02.11.2020) Gemeinsam mit dem Leiter des Gesundheitsamtes Dr. Christian Jestrabek konnte Landrat Dr. Fritz Brechtel vier Soldaten der Bundeswehr als willkommene Verstärkung des Gesundheitsamtes begrüßen: „Wir müssen nun alle an einem Strang ziehen. Es ist bekannt, dass unsere Gesundheitsämter seit Monaten am Rande ihrer Kapazitätsgrenzen arbeiten. Die Amtshilfe der vier neuen Kollegen kommt wirklich zur richtigen Zeit.“

Das Gesundheitsamt in Germersheim wird für die Dauer von zunächst vier Wochen durch vier Soldaten der Germersheimer Südpfalz Kaserne unterstützt. Auf Grundlage des Artikels 35 Grundgesetz bietet die Bundeswehr seit jeher den Behörden von Landkreisen oder kreisfreien Städten unterschiedliche Möglichkeiten der Amtshilfe. In Zeiten der Corona-Pandemie hat die Kreisverwaltung nun einen entsprechenden Hilfeleistungsantrag gestellt, der seitens der Bundeswehr positiv beschieden wurde. Die Bundeswehr hat sich bundesweit angeboten, bei der telefonischen Nachverfolgung von Personen, die mit Covid-19-Infizierten in Kontakt standen, mitzuhelfen. Die Kreisverwaltung in Germersheim hat hiervon nun Gebrauch gemacht, woraufhin sich am heutigen Montagvormittag die vier Soldaten zum Dienst im Gesundheitsamt gemeldet haben.

Die Soldaten sind gegenüber den Amtsärzten weisungsgebunden. Sie sollen vor allem bei Kontakten, die erfolgreich nachverfolgt wurden, die Symptome abzufragen und dabei einem vorgegebenen Muster zu folgen. Über weitere Maßnahmen entscheiden am Ende dann die Amtsärzte.

Update 10.11.2020: Bundeswehr weitet Unterstützungsangebot für Gesundheitsamt Germersheim aus

„Es tut gut zu wissen, dass wir seitens der Bundeswehr weiterhin Unterstützung erhalten. Gerade jetzt, da die Fallzahlen von an Corona infizierten Menschen immer noch steigen, ist es für uns wichtig, dass die Nachermittlung von Kontakten schnell und gewissenhaft durchgeführt wird. Hier leisten die Soldaten der Südpfalz Kaserne einen hervorragenden Job.“ Germersheims Landrat, Dr. Fritz Brechtel, hatte Ende vergangener Woche einen Hilfeleistungsantrag bei der Bundeswehr gestellt und am Montagmorgen fünf weitere Soldaten im Gesundheitsamt begrüßen dürfen. Bereits vor sieben Tagen wurden vier Helfer von dem Stützpunkt am Stadtrand von Germersheim in das Gesundheitsamt entsandt. Da sich das Arbeitsaufkommen in den vergangenen Tagen jedoch weiter erhöht hat, wurde schnell und unbürokratisch eine weitere Abordnung zusammengestellt, die nun für die nächsten vier Wochen bei der Kontaktverfolgung unterstützt.

Abhol- und Lieferservices

Gemeinsame Pressemitteilung der Landkreise Germersheim und Südliche Weinstraße sowie der Stadt Landau in der Pfalz

Die beiden Tourismusvereine Südpfalz-Tourismus Landkreis Germersheim e. V. und Südliche Weinstraße e. V. sowie die Wirtschaftsförderung der Stadt Landau möchten die Gastronomie unterstützen und haben die Angebote von Betrieben mit aus der Region mit Abhol- und Lieferservices zusammengefasst.

„Die Gastronomen haben sich in den letzten Monaten viele Gedanken gemacht und funktionierende Hygienekonzepte erarbeitet, um ihren Gästen einen sicheren Aufenthalt zu ermöglichen. All diese Mühen sind jetzt überholt. Das bedauern wir sehr. Doch angesichts der immens hohen Zahl an Corona-Infektionen lautet das oberste Gebot, die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Dazu ist es auch notwendig, Kontakte soweit wie möglich zu reduzieren. Hol- und Bringdienste sind gestattet. Deshalb unterstützen Sie die heimische Gastronomie indem Sie diese Services nutzen“, so die Landräte Dr. Fritz Brechtel (GER), Dietmar Seefeldt (SÜW) und Oberbürgermeister Thomas Hirsch (Landau).

Die beiden Tourismusvereine Südpfalz-Tourismus Landkreis Germersheim e. V. und Südliche Weinstraße e. V. sowie die Wirtschaftsförderung der Stadt Landau möchten die betroffenen Betriebe unterstützen und haben die Angebote von Gastronomiebetrieben aus der Region zusammengefasst. Auf ihren jeweiligen Webseiten gibt es eine Übersicht der Gastronomiebetriebe, die aktuell Bestellungen online oder telefonisch entgegen nehmen und einen Abhol- und/oder Lieferdienst anbieten. Die Listen sind im Aufbau und werden nach und nach ergänzt.

Die jeweiligen Übersichten findet man unter:

Landkreis Germersheim: www.suedpfalz-tourismus.de/genuss-wein/gastronomie/abhol-und-lieferservices.html; die Liste ist auch über die Seite der Kreisverwaltung www.kreis-germersheim.de/coronavirus verlinkt.

Weitere Angebote für diese Übersicht können an info@suedpfalz-tourismus.de gemeldet werden.

Landkreis Südliche Weinstraße: www.suedlicheweinstrasse.de/service/informationen-zum-corona-virus/abhol-und-lieferdienste-gastronomie

Weitere Angebote bitte melden an: info@suedlicheweinstrasse.de

Stadt Landau: www.landau.de/lieferservice

Weitere Angebote bitte melden an: jasmin.seither@landau.de

Verteilung von Laptops an Kreisschulen abgeschlossen

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation hat die Bundesregierung eine Zusatzvereinbarung zum „DigitalPakt Schule“ in Höhe von über 500 Millionen EUR beschlossen. Zweck dieses Sofortausstattungsprogramms ist es, Schulen mit Laptops oder iPads auszustatten, um selbst bei eingeschränktem Schulbetrieb digitalen Unterricht zu Hause zu ermöglichen. Auch der Landkreis Germersheim profitiert mit einem Gesamtvolumen in Höhe von mehr als 300.000 EUR von diesem Programm. In diesen Tagen wurden nun die letzten Laptops an die weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Landkreises Germersheim ausgeliefert.

Die Schulen hatten zum Schulbeginn im September ihre Bedarfe geklärt und ermittelt, wie viele Schüler über keine eigenen Geräte verfügen und daher auf die Laptop-Ausleihe angewiesen sind. Dabei wurden 264 Laptops und 507 iPads bei der Kreisverwaltung angefordert. „Es hat zwar einige Zeit gedauert, doch inzwischen sind auch die letzten Laptops bei uns eingetroffen. In der nächsten Woche werden die Geräte dann verteilt“, so Schuldezernent Christoph Buttweiler. Einzige die iPads fehlen noch. Der vom Land beauftragte Generallieferant hat dies mit Lieferengpässen begründet und zügige Abhilfe zugesichert.

Zur Deckung der Kosten wurde ein Antrag für Soforthilfe bei der Investitions- und Strukturbank Rheinland Pfalz eingereicht und bereits erstattet.

Außerordentliche Wirtschaftshilfe November

Die außerordentliche Wirtschaftshilfe für den Monat November 2020 bietet eine weitere zentrale Unterstützung für Unternehmen, Betriebe, Selbständige, Vereine und Einrichtungen, die von den aktuellen Corona-Einschränkungen besonders betroffen sind.

Weitere Details und Förderbedingungen der Hilfen stehen jetzt fest und sind auf den Internetseiten des Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2020/11/20201105-ausserordentliche-wirtschaftshilfe-november-details-der-hilfe-stehen.html>) und des Bundesministeriums der Finanzen (<https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Pressemitteilungen/Finanzpolitik/2020/10/2020-11-05-PM-ausserordentliche-wirtschaftshilfe-november.html>) veröffentlicht.

Unter <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Schlaglichter/Corona-Schutzschild/2020-11-05-faq-ausserordentliche-wirtschaftshilfe.html> werden Antworten auf häufig gestellte Fragen zusammengefasst.

Die Anträge können in den nächsten Wochen über die bundeseinheitliche IT-Plattform der Überbrückungshilfe (<https://www.ueberbrueckungshilfe-un->

ternehmen.de/UBH/Navigation/DE/Home/home.html) gestellt werden. Die elektronische Antragstellung muss durch einen Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer erfolgen. Für Soloselbständige, die nicht mehr als 5.000 EUR Förderung beantragen, entfällt die Pflicht zur Antragstellung über einen prüfenden Dritten. Sie werden unter besonderen Identifizierungspflichten direkt antragsberechtigt sein.

Schützengesellschaft Schaidt

„Zur Goggerstubb“ hat Abholservice eingerichtet

Die Schützengesellschaft Schaidt gibt bekannt, dass die Gaststätte „Zur Goggerstubb“ einen Abholservice durch ein Fenster eingerichtet hat. Bestellungen können telefonisch von Mittwoch bis Sonntag unter der Telefonnummer 06340-6800 zwischen 16 und 20 Uhr aufgegeben und ein Abholtermin vereinbart werden.



Kunst und Kultur

Südpfälzische Kunstgilde - November-Kunstkalender online

Andreas Hella aus Wörth bietet virtuelle Ausstellung im Quartett mit anderen Gildekünstlern



Die Kreativität der Kunstgilde bezieht sich jedoch nicht nur auf den künstlerischen Bereich, auch organisatorisch ist der Kunstverein sehr aktiv. In turbulenten Corona-Zeiten gibt es seit Oktober in Form des KunstKalenders auf der Website der Gilde eine Begegnung mit Kunst und Künstlern der Kunstgilde für alle.

Ab sofort ist der November-Kunstkalender auf der Website der Südpfälzischen Kunstgilde als Video online, der im November nun wiederum vier Künstlerinnen und Künstler der Gilde vorstellt (unter „Aktuell“ oder „KunstKalender“). Es sind jeweils Geburtstagskinder des betreffenden Monats, die ausgelost wurden und so einen virtuellen Einblick in ihre Kunst ermöglichen.

Die Künstler Gabriele Schubert aus Bad Bergzabern, Sonja Tausch-Tremel, Heuchelheim-Klingen, Andreas Hella aus Wörth und Bernhard Staudenmayer, Dudenhofen, sind diesen Monat mit ihren Exponaten unter www.kunstgilde-art.de zu finden. Der Betrachter wird viel Freude und Inspirationen bei diesem virtuellen Spaziergang haben, der von Martin Loos aus Frankfurt mit ansprechender Gitarrenmusik untermalt wird.

Die Introfotos stammen von Susanne Judt und die Gestaltung des KunstKalenders hat Monika Cirica-Schneider übernommen, für die Präsentation auf der Website stehen Michael Müller und Sonja Tausch-Tremel.

Das Bild zeigt den Eingang in die Art-Galerie am Schloss in Bad Bergzabern, Schlossgasse 3, das zu den letztjährigen Rosentagen der Stadt Bad Bergzabern aufgenommen wurde.



Interkulturelle Woche im Friedenskindergarten



Anlässlich der diesjährigen bundesweiten „Interkulturellen Woche: Zusammen leben, zusammen wachsen“ veranstaltete der Friedenskindergarten Wörth programmsspezifische Aktionen.

Vom 26. bis 30. Oktober hatten alle Kinder der Einrichtung die Möglichkeit, die Thematik Freundschaft mitzuerleben. So durften die Kinder beispielsweise abwechselnd im Kleingruppenformat das Bilderbuchkino besuchen, um dort einer Beamer-gestützten Geschichte beizuwohnen. Ein Theater der besonderen Art, das Kamishibai-Erzähltheater und die Erzählschiene kamen zum Einsatz.

Wohlüberlegte Präsentationskonzepte, die lebendige Erzählweise der Erzieherinnen und das permanente Einbeziehen der Zuhörer gewährten ein kulturästhetisches Gruppenerlebnis, stetig wechselnd zwischen Konzentrations- und Aktivitätsphasen. Die Kinder wurden angehalten, für ihre Gruppenfreunde Postkarten zu gestalten, die dann an die entsprechenden Wunsch-Empfänger versendet wurden. Die Kinder durften auch ein Freundschaftsband knüpfen.

Diese bunte Kreativarbeit sowie andere Pädagogik-Trends der Inku-Reihe sind nun bleibender Bestandteil des Kita-Alltags. Zum Abschluss durfte jedes Kind einen Luftballon steigen lassen. Möglicherweise schenken sie zufälligen Findern eines solchen Ballons kleine Glücksmomente, da auf dessen Kärtchen ein verschiedensprachiger Print des Wortes „Freundschaft“ zu lesen ist.

Louise-Scheppler-Kindertagesstätte Wörth

Maus Freddy ist eingezogen



Dank einer Aktion der Sparkasse Germersheim-Kandel im Rahmen eines Facebook-Gewinnspiels konnte ein „neuer Mitarbeiter in die Kita Louise Scheppler einziehen“. Die Kita gewann ein XXL-Kuscheltier. Die Maus Freddy ist das diesjährige „Weltspartags-Maskottchen“, und freut sich über sein neues Zuhause. Bei der Übergabe durch Herrn Jäger wurde Freddy gleich herzlich von vielen Kindern begrüßt und in die Kita-Familie aufgenommen. Vielen Dank an alle, die für die Kita abgestimmt haben.

Geprüfter Industriefachwirt

12-monatiger Samstags-Lehrgang

Weiterbildung für Personen mit kaufmännischer Berufsausbildung und Berufspraxis in der Industrie. Die Weiterbildung mit bundesweit einheitlichem und internationalem Abschluss (Bachelor Professional of Management for Industry, CCI), leistet beides. Die Fachhochschulreife ist gleichfalls inbegriffen.

Das Institut für Bildungsförderung (IFB) bietet ab 6. März 2021 einen berufsbegleitenden 12-monatigen Samstags-Lehrgang zur gezielten Vorbereitung auf die IHK-Prüfungen an. Zur Prüfung wird zugelassen, wer eine abgeschlossene, dreijährige, kaufmännische Berufsausbildung und sechs Monate kaufmännische Berufspraxis, in der Industrie, nachweisen kann. Weiterhin berechtigt eine fünfjährige Tätigkeit im kaufmännischen Bereich, in der Industrie, zur Zulassung. Kaufmännische Azubis können diese Weiterbildung im Rahmen des Konzepts „Ausbildung – KOMPAKT“ belegen.

Ebenfalls im Lehrgangsangebot des IFB: Geprüfter Wirtschaftsfachwirt, Geprüfter Betriebswirt, Geprüfter Technischer Fachwirt, Geprüfter Technischer Betriebswirt, Ausbildung der Ausbilder (AdA-Schein).

Weitere Infos sind erhältlich beim Institut für Bildungsförderung (IFB), gemeinnützige Bildungseinrichtung, Tel. 07275-913035, E-Mail: mail@ifb-woerth.de, IFB-Homepage: www.ifb-woerth.de.



Bitte beachten: alle Termine unter Vorbehalt – gemäß aktueller Corona-Bestimmungen!

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fred.bernatz@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexander.pommerening@bistum-speyer.de

Pastoralreferent: Joachim Schaarschmidt, Tel. 0151-14879858, joachim.schaarschmidt@bistum-speyer.de

Gemeindefereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen!

Die Kontaktzeiten entfallen bis auf weiteres.

Anmeldung für Gottesdienste an Sonn- und Werktagen: bis Freitag, 12 Uhr, im Pfarrbüro per Telefon oder E-Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer oder Mailadresse; Anmeldung für die Werktagsgottesdienste: ausgefüllten Zettel (Vordrucke im KOMPASS oder in der Kirche) mitbringen und vor Ort abgeben.

Freitag, 13.11.

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.11.

Berg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 13.11., 12.00 Uhr

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 13.11., 12.00 Uhr

Montag, 16.11.

Wörth, St. Ägidius: 16.30 Uhr Stille Anbetung bis 17.30 Uhr

Mittwoch, 18.11.

Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 19.11.

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 20.11.

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 21.11.

Hagenbach: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 20.11., 12.00 Uhr

Sonntag, 22.11.

Neuburg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 20.11., 12.00 Uhr

Wörth, St. Theodard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 20.11., 12.00 Uhr

Erstkommunion 2021 in Maximiliansau und Wörth

Die Kirchengemeinden schlagen aufgrund der aktuellen Lage vor, die Vorbereitungszeit und die Feier der Erstkommunion 2021 in das Frühjahr und den Sommer zu verschieben. Möglich wäre als Kommunionstermin das Wochenende vom 19./20. Juni für Maximiliansau und der 26./27. Juni in Wörth. Die Vorbereitungszeit würde dementsprechend erst im Februar 2021 starten.

Hintergrund ist, dass im Frühjahr und Frühsommer die Temperaturen wieder ansteigen, d. h. die Kirchen werden wieder angenehmer zum Feiern der Gottesdienste, die Infektionszahlen könnten zurückgehen und Erleichterungen im Zusammenleben sind wahrscheinlicher als in den Wintermonaten. Aktuell sind keine Kommunion-Gruppenstunden möglich und in den Kirchen ist Heizen nicht erlaubt, daran wird sich auch so rasch nichts ändern. Die betroffenen Familien werden in den ersten Novembertagen schriftlich von diesem Vorschlag in Kenntnis gesetzt und um ihre Meinung bzw. Zustimmung gebeten. Wer bis zum 10. November kein Schreiben erhalten hat, möge sich bitte umgehend im Pfarrbüro oder bei Herrn Gemeindeferent Schottmüller melden. Die Einladung ergeht an getaufte Kinder der 3. Grundschulklassen.

Änderung:

Entgegen der Ankündigungen im KOMPASS finden alle Gottesdienste in Wörth weiterhin in den Kirchen St. Theodard und St. Ägidius statt und nicht im Pfarrheim.

Offene Kirchen

Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße).

Die Ägidius-Kirche ist in den Wintermonaten von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

www.pfarrei-kandel.de

Freitag, 13.11.

Kandel: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Amt für Melitta und Wilfried Erhard und verstorbene Angehörige/Dankamt

33. Sonntag im Lesejahr A

Samstag, 14.11.

Kandel: 14.30 Uhr Taufe der Kinder David Krispenz und Annika Neupert

Samstag, 14.11.

Minfeld: 18.30 Uhr Vorabendmesse/Amt für Lebende und Verstorbene der kfd Minfeld

Sonntag, 15.11.

Steinweiler: 09.30 Uhr Amt für die Pfarrei

Schaidt: 10.30 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag in der Kirche

Kandel: 11.00 Uhr Amt für Wilhelm Maisch und Angehörige, Anton und Katharina Lauer, Familie Bojanic und Familie Skala

Advent und Weihnachten 2020

Die stets aktualisierten Angebote für die besondere Zeit des Kirchenjahres findet man ab Mitte November auf der Homepage der Pfarrei unter:

www.pfarrei-kandel.de/weihnachten2020.

Dort sind Gottesdienste, Aktionen, Veranstaltungen zu finden. Um die Angebote zu Advent und Weihnachten möglichst vollständig bekannt zu machen, können Gruppen und Gremien der Pfarrei, die etwas planen, bis 13. November ihr Angebot oder ihre Veranstaltung melden beim Zentralen Pfarrbüro pfarramt.kandel@bistum-speyer.de.

Glockenläuten in der Coronazeit

Das Bistum Speyer und die Ev. Kirche der Pfalz wollen gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Region erneut ein ökumeni-

sches Zeichen der Solidarität und Verbundenheit in Zeiten von Corona setzen. Seit Mittwoch, 11. November bis zum 2. Weihnachtsfeiertag läuten daher in allen Kirchen der Pfalz abends die Kirchenglocken. Die Gläubigen sind eingeladen inne zu halten und sich im Gebet mit Erkrankten und Besorgten, den Ärzten und Pflegenden, aber auch mit allen, die von den derzeitigen Einschränkungen betroffen sind, zu verbinden.

Hierzu haben Kirchenpräsident Dr. h. c. Schad und Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesenmann ein Gebet entworfen, das man unter „www.pfarramt.kandel@bistum-speyer.de“ herunterladen und mitbeten kann.

Advents- und Weihnachtskalender

Auch dieses Jahr bietet die Gemeinde wieder den „Essener Adventskalender“ an. Er ist ein schöner und sinnvoller Begleiter durch die Tage der Advents- und Weihnachtszeit für Kinder und Erwachsene. Der Verkauf findet nach den Gottesdiensten am Christkönigssonntag und am 1. Adventswochenende statt. Preis pro Stück: 3,50 EUR. Bitte das Geld, wenn möglich passend, mitbringen.

Ökumenisches Gebet im Advent

Das diesjährige Gebet, mit dem sich Christen verschiedener Konfessionen gemeinsam auf das Fest der Geburt des Herrn einstimmen, steht unter dem Motto „Glaube - for future?“. Das Gebet kann im Pfarrbüro bestellt werden.

Christuskirche Wörth

Sonntag, 15.11.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Pfautsch

Mittwoch, 18.11. Buß- und Betttag

18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Andreas Pfautsch; es gelten den bekannten Hygieneregeln

Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken mit Pfarrer Andreas Pfautsch

Das Presbyterium - Gemeinde gemeinsam leiten

Kirche ist eine Gemeinschaft von Haupt- und Ehrenamtlichen. Kirche ohne Ehrenamtliche gibt es nicht. Das gilt vor allem auch für die Presbyterinnen und Presbyter, denn sie wurden dafür gewählt bzw. berufen, gemeinsam mit dem Pfarrer bzw. der Pfarrerin die Gemeinde zu leiten. Was heißt in diesem Zusammenhang „leiten“?

Zusammensetzung und Aufgaben des Presbyteriums: Die Presbyterinnen und Presbyter bilden gemeinsam mit der Pfarrerin/dem Pfarrer das Presbyterium (KV § 13). Die Presbyter werden durch die Gemeindeglieder gewählt. In begrenzter Zahl können auch Presbyteriumsmitglieder berufen werden. Die Größe des Presbyteriums hängt davon ab, wie viele Gemeindeglieder die Kirchengemeinde hat. Die Sitzungen sind in der Regel öffentlich. Tagesordnungspunkte, die vertraulich sind, zum Beispiel Personalangelegenheiten, werden nichtöffentlich behandelt. Den Vorsitz übernimmt eine Presbyterin bzw. ein Presbyter oder die Pfarrerin bzw. der Pfarrer.

Nächste Wahl ist am 29. November. Ab Mitte November werden allen Wahlberechtigten dazu die Briefwahlunterlagen zugesandt.

Zeit für ein Gespräch

„Sie wünschen sich ein Gespräch in diesen Tagen?“ Trotz der vielen Einschränkungen ist Pfarrer Andreas H. Pfautsch auch in diesen Tagen telefonisch unter Tel. 07271-79311 erreichbar.

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags 08.15 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags 08.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Friedenskirche Wörth

Samstag, 14.11.

09.30 bis 13.00 Uhr Konfi-Samstag, „Tod und Trauer“, Friedhof Wörth, Luitpoldstraße

Sonntag, 15.11.

10.00 Uhr Gottesdienst



Mittwoch, 18.11. Buß- und Betttag
18.30 Uhr Regio-Gottesdienst in der Christuskirche

Presbyteriumswahlen

Am Sonntag, 29. November (1. Advent), finden die Wahlen zum Presbyterium statt. Wahlberechtigt sind alle Kirchenmitglieder ab 18 Jahren, ab 14 Jahren, sofern sie konfirmiert sind. Die Wahl wird als reine Briefwahl durchgeführt. Die Wahlunterlagen werden Mitte November zugestellt.

Gemeindebüro und Pfarramt

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) ist unter Tel. 07271-8255 erreichbar.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Die Gottesdienste finden ausnahmslos im Pestalozzihaus, Tullastraße 30 statt.
Sonntag, 15.11.

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer/in A. Gutzzeit)

Mittwoch, 18.11.

19.00 Uhr Andacht zum Buß- und Betttag: „Zukunft OFFen?!“ mit Abendmahl

Samstag, 21.11.

10.00 Uhr Konfi-Kurs

Sonntag, 22.11.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst am Ewigkeitssonntag (Pfarrer/in A. Gutzzeit)

14.30 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder (bitte um Anmeldung für diesen Gottesdienst)

Informationen zur Kirchenwahl 2020

In der Zeit vom 12. bis 19. November werden die Briefwahlunterlagen zur Kirchenwahl 2020 verteilt. Coronabedingt findet die Kirchenwahl nur als Briefwahl statt. Grundsätzlich dürfen alle Gemeindeglieder wählen, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens zwei Monaten in der Kirchengemeinde wohnen bzw. Mitglied der Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau sind. Die Wahlbriefkästen befinden sich am Prot. Pfarramt, Pestalozzistraße 12 – im Pestalozzihaus zu den Gottesdienstzeiten, sowie zu den Öffnungszeiten in den beiden Kitas (Villa-Regenbogen und Martin-Luther-King).

Aktuelle Informationen über die Gemeinde sind zu finden auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de. Telefonisch ist Pfarrerin A. Gutzzeit unter Tel. 4777 erreichbar.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 15.11. Volkstrauertag

10.15 Uhr Gottesdienstliches Gedenken in der Kirche in Freckenfeld; im Anschluss daran Kranzniederlegung

Konfirmanden (Konfirmation 2021) und Präparanden (Konfirmation 2022)

Der regelmäßige Unterricht beginnt unter Beachtung der Pandemie-Regeln eingeschränkt statt. Nähere Informationen über Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Nächster Termin ist der 17.11.: Präparanden treffen sich um 16 Uhr, die Konfirmanden um 16.45 Uhr in der Kirche in Freckenfeld.

Vorschau: Ewigkeitssonntag

Der Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag findet am 22. November in Freckenfeld statt. Die Gemeinde gedenke der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres.

Öffentliche Ankündigung, 29. November (Erster Advent)

Am ersten Advent finden pfalzweit die Kirchenwahlen zum Presbyterium statt. Die Wahl findet ausschließlich als Briefwahl statt. Den Wahlberechtigten werden die Unterlagen automatisch zugestellt.

Bürozeiten

Prot. Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147; Montags ist das Pfarramt geschlossen.

Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit) Dienstag und Freitag, 6.45 bis 7.30 Uhr, darüber hinaus jederzeit Termine nach Vereinbarung möglich.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 15.11.

14.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen, Prot. Kirche Winden
15.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen, Prot. Kirche Winden
Aus Platzgründen muss die Gemeinde Angehörige zu je einem der Gottesdienste einladen. Es wird um Verständnis gebeten.

Sonntag, 22.11.

14.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen, Prot. Kirche Minfeld
Sonntag, 29.11.

10.30 Uhr Gottesdienst kompakt, Prot. Kirche Winden

Mittwoch, 2.12.

18.30 Uhr „Tür“ – Atempause im Advent, Prot. Kirche Minfeld – im Freien

Ruhe-Zeit

Die Minfelder Kirche steht, solange es möglich bleibt, täglich offen, zum persönlichen Gebet und zur Einkehr.

Ökumenisches Glockenläuten

Wer am Abend um 19.30 Uhr die Glocken der Kirche hört, ist eingeladen, sich im Gebet mit den Erkrankten und Besorgten, den Ärztinnen und Ärzten sowie Pflegenden, aber auch mit allen zu verbinden, die für die Sicherheit und Versorgung da sind, ebenso für Menschen, die einem nahe stehen. Darüber hinaus sind alle eingeladen, in der Zeit des ökumenischen Glockenläutens und Gebets eine Kerze als Hoffnungslicht ins Fenster zu stellen.

Bürozeiten im Pfarramt

In allen Fragen, dringenden Angelegenheiten ist Pfarrer Lang weiterhin jederzeit gerne da. Prot. Pfarramt, Kirchgasse 4, 76872 Minfeld, Tel. 07275-913080; E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de; Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.



Rat und Hilfe

Tafel Wörth

Neuer Mercedes-Benz Vito-Kastenwagen



Einen neuen Mercedes-Benz Vito-Kastenwagen erhielt die Tafel Wörth. Dabei unterstützten Mercedes-Benz, der Lions-Club Wörth-Kandel, die Sparkasse Germersheim-Kandel und die VR-Bank Südpfalz die Tafel bei der Anschaffung dieses neuen Fahrzeuges, dessen gesamter Laderaum gekühlt werden kann. „Somit ist die einzuhaltende Kühlkette bei der Abholung von Lebensmitteln durch die Tafel garantiert. Auch kann jetzt in größeren Mengen Tiefkühlware transportiert werden. Zusammen mit den vom Landesverband Rheinland-Pfalz-Saar zur Verfügung gestellten Thermohauben ist auch hier die einzuhaltende Kühlkette gewährleistet“ erläuterte die Vorsitzende der Tafel Wörth Uschi Bisanz.

Mercedes-Benz gewährt den Tafeln einen Rabatt von 50 Prozent, weswegen das kleinste gekühlte Fahrzeug, der Vito-Kastenwagen erworben wurde, der jetzt bei der Tafel für mehr Mobilität sorgt. „Zudem hat uns die Erfahrung in den ersten heißen Tagen – auch während der Pandemie – durch den reparaturbedingten Ausfall unseres Kühlfahrzeuges klar gemacht, dass ein zweites

Kühlfahrzeug für die Zukunft nötig ist. Schließlich müssen wir aufgrund des Klimawandels mit weiteren heißen Monaten rechnen und müssen die Kühlkette immer mehr beachten," ergänzt Bisanz.

Die Übergabe mit den Sponsorenvertretern erfolgte in der Daimler-Benz-Niederlassung in Maximiliansau. Neben der Vorsitzenden der Tafel nahmen Peter Kary als Vorstandsmitglied sowie Melanie Lanz, Verkaufsleitung Transporter Mercedes-Benz AG, Sabine Wiecha, Senior Managerin Qualitätsmanagement Daimler Truck AG, Christa Leipold und Till Derenbach vom Lions Club, Regionalmarktleiter der Sparkasse Germersheim-Kandel Stephan Jäger sowie Christian Bauchhenns, Regionaldirektor VR-Bank Südpfalz und Hans Kirsch, Filialleiter teil. Der Lions-Club und die Sparkasse förderten jeweils mit 5.000 EUR, die VR-Bank mit 2.000 EUR. Außerdem verkaufte die Tafel ihren Caddy für 5.000 EUR.

Bereits seit 1998 unterstützt Mercedes-Benz als einer der Hauptsponsoren die Tafeln.

Hinweis der Tafel

Die Tafel Würth bittet nochmals dringendst darum, bei geschlossener Tafel keine Haushaltsgegenstände, abgeschlagene oder ganze Möbelstücke, Kleidersäcke, Spielsachen, Schuhe, etc. vor den Türen abzustellen.

Neue Web-Adresse

Die neue Web-Adresse der Tafel Würth lautet: www.tafel-woerth.de.

Pflegestützpunkt Würth

Der Pflegestützpunkt informiert und berät hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und ihre Angehörigen über Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Beraten wird unabhängig, unverbindlich, kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht.

Kontakt: Pflegestützpunkt Würth, Arthur-Nisio-Straße 23, 76744 Würth, Elke Duthweiler, Tel. 07271-1320335, und Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-1320336.

Termine nach Vereinbarung.

Info auch unter www.psp-germersheim.de.



Kreuzbund

Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige

Der Gruppenabend der Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige findet dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, in Würth statt.

Info bei Alex Cunow, Tel. 0176-24528213, E-Mail: alex.cunow@t-online.de.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Der Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau, eine Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Andersabhängige sowie für Angehörige, teilt mit, dass im Jahr 2020, Corona bedingt, keine Treffen mehr stattfinden werden.

Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder 07271-42680.



Aus der Region

Auf den Punkt gebracht

„Dubbe-Dialog Digital“ mit Martin Brandl für Maximiliansau – Ortstermin kurzfristig online

Der CDU-Landtagsabgeordnete Martin Brandl lädt alle Interessierten zum „Dubbe-Dialog Digital“ für Maximiliansau am Mittwoch, 25. November, von 17 bis 18 Uhr ein. Nicht wie ursprünglich geplant vor Ort, sondern digital will Martin Brandl mit den Bürgern in Kontakt kommen.

„Dubbe“ sind die Punkte auf dem typisch pfälzischen Trinkgefäß. Und auf den Punkt bringen will Martin Brandl die Themen und Herausforderungen unserer Zeit und unserer Heimat. Im Mittelpunkt steht auch das Thema Verkehrssituation in und um Maximiliansau, speziell die Abstimmung der Umleitungsstrecken im Zusammenhang mit der B 10.

Wie funktioniert es? Unter www.dubbe-dialog.de findet man die Zugangsdaten zur Online-Konferenz. Hier können Interessierte mit Martin Brandl sowie Egon Förster und weiteren Vertretern der CDU Maximiliansau sprechen, und das sogar ohne Maske, wenn sie allein vorm Rechner sitzen.

Lesen Sie ihr **Amtsblatt**
jeder Zeit
und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amsblatt

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Ihr persönlicher Gruß. Weihnachtsanzeigen im AMTSBLATT.

Weihnachten

im Amtsblatt am 18. Dezember 2020

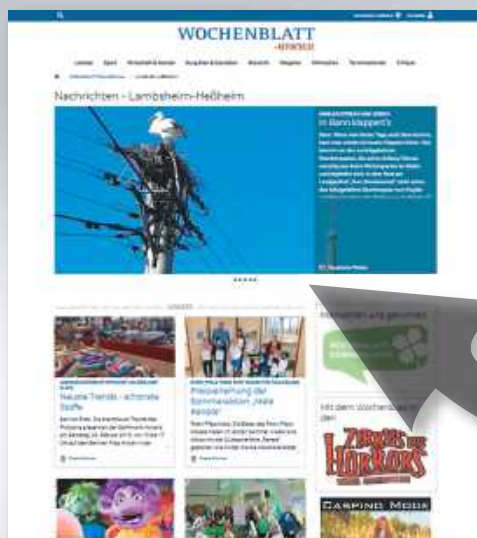
**Anzeigenschluss:
Freitag, 11. Dezember 2020**

**Telefon: 06321 - 39 39-60
Telefax: 06321 - 39 39-66
E-mail: anzeigen@amtsblatt.net**



**Unseren Musterkatalog und das Bestellformular
finden Sie unter: amtsblatt.net**

10341406_30_3



Werden Sie Wochenblatt-Reporter!

Nutzen Sie die Möglichkeit und veröffentlichen Sie Ihre Artikel in voller Länge auf Wochenblatt-Reporter.de. Profitieren Sie von der hohen Google-Auffindbarkeit.

**3,5 Millionen
Besuche im Monat**
Die meisten kostenlosen,
lokalen Inhalte



Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Verkaufsstart Jahreskalender 2021!

Unser kompetenter Werbeberater ist für Sie da!

Sichern Sie sich Ihren Platz in unserem Jahreskalender!
 Sie erreichen damit alle Haushalte in Ihrem Verbreitungsgebiet.
 Ihr Ansprechpartner berät Sie gerne persönlich:

Lars Robbe Telefon 07274/70017-16, Telefax 07274/70017-40
 Mobil 0173/9885263, E-Mail: lars.robbe@suewe.de

RITTER GARTENBEDARF
 Luitpoldstraße 31
 76744 Wörth
 Tel. 07271 / 79466
 www.gartenbedarf-ritter.de

Fieguth Amtsblätter - Jahreskalender 2020 - Wörth

MÄCHERLE
 BESTATTUNGEN
 Kandel (07275) 91 31 42
 Wörth (07271) 12 60 72
 www.maecherle.de

DIREKT AM MAXIMILIAN CENTER
AUTOWASCHPARK MAXIMILIANSAU
 Wie neu, nur sauber.
 APRIL BIS OKTOBER MO-SA 9-20 UHR NOVEMBER BIS MÄRZ MO-SA 9-18 UHR
 AN SONN- UND FEIERTAGEN GESCHLOSSEN
 Maximilianstr. 1, Wörth a.R. - Maximiliansau | autowaschpark-maximiliansau.de

OPTIK & BRILLE
 IHR OPTIKER-
 MEISTERBETRIEB
 IN WÖRTH.
 76744 WÖRTH - Ottstraße 6
 Tel. 07271/3959 - Fax 3978

OPTIKHAHN
 Wir machen Sehen
 sehenswert
 Eisenbahnstraße 62
 76744 Maximiliansau
 Telefon 07271 42037
 www.optik-hahn.net

CHRONIC BEAUTY POINT
 Susanne Wieser
 76744 Wörth, Lortzingstr. 8 b
 Tel. 07271 / 6932

Ihr Anzeigenberater
Lars Robbe
 Tel: 07274 700 17 85
 Fax: 06321 39 39 66
 Mail: lars.robbe@amtsblatt.net

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi Neujahr 1	1 Sa	1 So	1 Mi	1 Fr Tag der Arbeit	1 Mo Montag 23
2 Do	2 So	2 Mo 10	2 Do	2 Sa	2 Di
3 Fr	3 Mo 6	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi
4 Sa	4 Di	4 Mi	4 Sa	4 Mo 19	4 Do
5 So	5 Mi	5 Do	5 So Pfingstmontag	5 Di	5 Fr
6 Mo Heilig Drei Könige 2	6 Do	6 Fr	6 Mo 15	6 Mi	6 Sa
7 Di	7 Fr	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So
8 Mi	8 Sa	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo 24
9 Do	9 So	9 Mo 11	9 Do	9 Sa	9 Di
10 Fr	10 Mo 7	10 Di	10 Fr Karfreitag	10 So Muttertag	10 Mi
11 Sa	11 Di	11 Mi	11 Sa	11 Mo 20	11 Do Pfingstmontag
12 So	12 Mi	12 Do	12 So Ostermontag	12 Di	12 Fr
13 Mo	13 Do	13 Fr	13 Mo Ostermontag 16	13 Mi	13 Sa
14 Di	14 Fr Valentinstag	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So
15 Mi	15 Sa	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo 25
16 Do	16 So	16 Mo 12	16 Do	16 Sa	16 Di
17 Fr	17 Mo 8	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi
18 Sa	18 Di	18 Mi	18 Sa	18 Mo 21	18 Do
19 So	19 Mi	19 Do	19 So Weißer Sonntag	19 Di	19 Fr
20 Mo	20 Do	20 Fr	20 Mo 17	20 Mi	20 Sa
21 Di	21 Fr	21 Sa	21 Di	21 Do Christi Himmelfahrt	21 So
22 Mi	22 Sa	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo 26
23 Do	23 So	23 Mo 13	23 Do	23 Sa	23 Di
24 Fr	24 Mo Rosenmontag 9	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi
25 Sa	25 Di Faschnacht	25 Mi	25 Sa	25 Mo 22	25 Do
26 So	26 Mi Aschermittwoch	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr
27 Mo	27 Do	27 Fr	27 Mo 18	27 Mi	27 Sa
28 Di	28 Fr	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So
29 Mi	29 Sa	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo 27
30 Do		30 Mo 14	30 Do	30 Sa	30 Di
31 Fr		31 Di		31 So Pfingstmontag	

HIER
 könnte
 Ihre
 Werbung
 stehen

Bietet jedem
 eine Bühne

WOCHENBLATT-
 REPORTER.DE

WOCHENBLATT-REPORTER.DE

Bietet jedem eine Bühne



Trauer

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von

Artur Hahn

* 2. 3. 1934 † 8. 11. 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Hildegard Hahn
Ingeborg und Jürgen Hauth
Ramona und Natalie Hauth
und Markus

Maximiliansau, den 13. November 2020

Die Beerdigung fand aufgrund der
aktuellen Situation im engsten
Familien- und Freundeskreis statt.



10031247_10_1

Grabmale CHRIST

**Neuanlagen
Abdeckplatten
Urnenanlagen
Abtragungen
Einebnungen
Schriften
Div. Reparaturen**



Steinmetzwerkstatt
76744 Wörth
Im Bruch 4
Telefon (0 72 71) 35 13
www.grabmale-christ.de

9366249_80_8

MÄCHERLE BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10141370_30_3

In zwölf Fragen zum neuen Auto

WOCHENBLATT-REPORTER.DE/
weihnachtspreisträsel

Viel Spaß beim
Quizen und Lösen
auf [www.wochenblatt-reporter.de/
weihnachtspreisträsel](http://www.wochenblatt-reporter.de/weihnachtspreisträsel)

Gewinn:
Citroën C3 Puretech
im Wert von 16.490 Euro




Einsendeschluss für das Weihnachtspreisträsel ist am Mittwoch, 9. Dezember, 23:59 Uhr. Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Die Gewinnziehung erfolgt am Freitag, 11. Dezember, unter juristischer Aufsicht. Der Gewinner wird direkt nach der Ziehung am 11. Dezember per E-Mail informiert. Name und Wohnort des Gewinners werden in unseren Wochenblättern, Stadtscheitern und dem Tüfels Kurier sowie online unter www.wochenblatt-reporter.de, im Newsletter und über die sozialen Medien veröffentlicht. Bitte beachten Sie unsere besonderen Teilnahmebedingungen für Gewinnspiele unter www.wochenblatt-reporter.de/agb. Eine Mehrfachteilnahme ist nicht zulässig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind alle Mitarbeitenden des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist kostenfrei. Im Gegenzug zur kostenfreien Teilnahme dürfen Ihre Daten zur Zusendung unseres redaktionellen Newsletters verwendet werden, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b EU-DS-GVO. Sofern Sie keine Werbung wünschen, können Sie uns dies unter widerruf@wochenblatt-reporter.de mitteilen. Beachten Sie bitte, dass in diesem Fall die Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich ist. Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten, insbesondere zu den Ihnen zustehenden Rechten gemäß Art. 13 EU-DS-GVO, können Sie unserer Website unter www.wochenblatt-reporter.de/datenschutz entnehmen oder auf jedem anderen Wege bei uns anfordern.

Baugrundstück
Junges Paar sucht
Baugrundstück
in toller Lage
bis 250.000,- €.
E-Mail:
Karlsruher21@email.de
gesucht!

**Fünfköpfige Familie
sucht Wohnung**
(ab 4 Zimmer)
in und um Wörth.
Bitte melden Sie sich
telefonisch unter
0176.45929133

Weibliche Nachhilfe in
**MATHE, 10. KLASSE
REALSCHULE**
für unsere Tochter in
Wörth gesucht.
Tel. 01 76 31 35 66 63

WIR KAUFEN
**Wohnmobile
+
Wohnwagen**
Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.

In adventlicher Atmosphäre präsentieren wir Ihnen ab Donnerstag, 19. 11. 2020 moderne, festliche und traditionelle Arbeiten zur Adventszeit, sowie viele Dekorations- und Geschenkartikel.
Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag
9.00 - 12.30 Uhr
sowie
Donnerstag und Freitag
14.30 - 18.00 Uhr

Blumen Schröder
Inh. M. Kliche
Heilbachstr. 17, 76744 Wörth, Tel. 0 72 71/34 66

Ihre preiswerte Badsanierung
vom Pro vor Ort.
www.hoffmann-haustechnik.info

...damit's gut wird!
07271 8530

MEISTERBETRIEB
HOFFMANN
HAUSTECHNIK
SANITÄR • BAUBLECHNEREI
GASHEIZUNG • BAD-SANIERUNG
Obere Weide 1 • 76744 Wörth

**NABU International
Naturschutzstiftung**

**Naturschutz
ohne Grenzen**

Weltweit sind unzählige Tier- und Pflanzenarten vom Aussterben bedroht. NABU International schützt ihre Lebensräume!

Werden Sie Förderer – ganz einfach auf
www.NABU-international.de

SEENOTRETTER

Spende und werde
ein Teil von uns.
[seenotretter.de](http://www.seenotretter.de)

OHNE DEINE SPENDE
GEHT'S NICHT

Einsatzberichte, Fotos, Videos und
Geschichten von der rauen See erleben:

[f](https://www.facebook.com/seenotretter) [i](https://www.instagram.com/seenotretter) [y](https://www.youtube.com/seenotretter) [t](https://www.tiktok.com/seenotretter) **#teamseenotretter**

**Jetzt online bestellen in
Ihrer Apotheke vor Ort.**

Bestellen Sie im Internet über unseren Shop:
www.shop.olympia-apotheke.eu

Bestellen Sie per App:
OlympiaApp

Apotheke
im Maximilian Center

Olympia
APOTHEKE
NATÜRLICH
KOMPETENT

Tulla
Apotheke

www.olympia-apotheke.eu

Verein für Handel und Gewerbe

www.woerth-aktiv.de



Verein für
Handel & Gewerbe
Wörth e.V.

...eine saubere Sache!

scheurer

wäscherei • chem. reinigung • meisterbetrieb

Professionelle hygienische Pflege für
Privat und Gewerbe vom Fachbetrieb seit 1963

gewerbegebiet niederwiesen (nähe tüv)
am rodaugraben 6 • 76744 wörth am rhein
fon 07271-3423 • www.waescherei-scheurer.de

Qualitäts-Rauchmelder



Haus der Sicherheit

Ihr Partner in Sicherheitstragen
Wörth-Maximiliansau
Eisenbahnstraße 28a
☎ 07271/13205-05

Einbruchschutz



Schließanlagen



KOLLEGE gesucht!

MANUEL DIESEL

BAD · HEIZUNG · SOLAR

Handwerksbetrieb.
Rupprechtstraße 11, 76744 Wörth

☎ **07271 128017**

info@diesel-shk.de
www.diesel-shk.de

Benjamin Knoblauch BAUMANAGEMENT GmbH

• Schlüsselfertigbau • Projektsteuerung • Bauleitung

In den Niederwiesen 1
76744 Wörth am Rhein

Fax: (07271) 12537
Telefon: (07271) 1320080

eMail: info@bk-bm.de www.bk-bm.de

ZUGRIFF AUF GROSSE BESTÄNDE

Tageszulassungen | Jahreswagen | Neuwagenvermittlung

KIA **FIAT**

Günstige Preise – Schnelle Lieferung – Fragen Sie uns!

AUTOHAUS FRIEDBERT **HAMM**

KIA SERVICE **FIAT SERVICE** **SERVICE FÜR ALLE MARKEN**

www.AutohausHamm.de • Wörth • ☎ 07271 3068

Fliesenverlegung Nietmann

- ◆ Fliesenverlegung
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Balkonsanierung
- ◆ Altbausanierung

Paul-Klee-Ring 17 • 76744 Wörth
Tel. 0 72 71-95 22 04
Fax 0 72 71-78 94 60
Mobil 01 77-7 53 98 14

www.fliesen-nietmann.de

PAYBACK –

Das erfolgreiche Bonusprogramm auch in unseren Apotheken!

In unseren Apotheken erhalten Sie auf alle freiverkäuflichen und apothekenpflichtigen, nicht rezeptpflichtigen Arzneimittel sowie das apothekenübliche Sortiment mit Ihrer (mobilen) PAYBACK Karte 1 Punkt für jeden vollen Euro Umsatz auf Ihrem PAYBACK Punktekonto gutgeschrieben.

Strom aus Sonnenenergie

Nutzen Sie die kostenlose Energie der Sonne

Wir beraten Sie gerne...

Elektrotechnik Schachtschober

Meisterbetrieb

Beratung • Planung • Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Am Rodaugraben 4 • 76744 Wörth (Gewerbegebiet)
Telefon (0 72 71) 27 76 www.elektro-schachtschober.de

PAYBACK.de

keine Apotheke

Apotheke im Maximilian Center
Inhaberin: Johanna Gemenetzl e.K.
Maximilianstr. 1 • 76744 Wörth am Rhein
Telefon: 07271 / 97 97 80
info@apotheke-im-maximiliancenter.de
www.olympia-apotheke.eu

Olympia APOTHEKE
Inhaberin: Johanna Gemenetzl e.K.
Marktstr. 6 • 76744 Wörth am Rhein
Telefon: 07271 / 7 60 20
info@olympia-apotheke.eu
www.olympia-apotheke.eu

Tulla Apotheke
Inhaberin: Johanna Gemenetzl e.K.
Tullastr. 3a • 76744 Wörth am Rhein
Telefon: 07271 / 4 14 48
info@tulla-apotheke.eu
www.olympia-apotheke.eu